

Informationen über den Schulalltag der Adolph-Schönfelder-Schule



Hamburgs erste Pilotschule für kooperative Ganztagsarbeit

Liebe Eltern,

mit dem vorliegenden Leitfaden möchten wir Sie an unserer Schule begrüßen und Ihnen Orientierungshilfe bieten.

Wichtige Kontaktdaten

Schulleiter:	N.N.
Stellvertretende Schulleiterin:	Frau Karin Lauts
Hausmeister:	Herr Peters (Standort Zeisigstr) Herr Reinhardt (Standort Brucknerstraße)
Schulbüro:	Frau Grundt (Standort Brucknerstraße), Frau Witte, Frau Ersoy (Standort Zeisigstraße)
Bürozeiten:	Montag bis Freitag von 7.30-13.00 Uhr
Standort Zeisigstraße	Telefon: 040-428 795 0
Standort Käthnerkamp	Telefon: 040-428 795 343
Homepage:	www.adolph-schoenfelder-schule.hamburg.de
Email:	adolph-schoenfelder-schule@bsb.hamburg.de
Kinderforum Hamburg: (Nachmittagspartner)	Ansprechpartnerin: Katja Bethge Telefon: 428 795 274 (12-16 Uhr) Email: ass@kinderforum-hamburg.de

Bitte melden Sie sich grundsätzlich in unseren Schulbüros, wenn Sie Beratung oder einen Termin mit der Schulleitung wünschen.

Adresse

Standort Zeisigstraße
Zeisigstr. 3
22081 Hamburg

Standort Brucknerstraße
Brucknerstr. 1
22083 Hamburg

Telefonnummer / Notfallnummer

Damit wir Sie jederzeit schnell erreichen können, benötigen wir Ihre aktuelle Rufnummer, Dienst- oder Handynummer oder die Rufnummer einer Person Ihres Vertrauens. Teilen Sie der Schule bitte immer sofort mit, wenn sich eine Rufnummer ändert.

Krankmeldung des Kindes

Wenn Ihr Kind erkrankt ist und die Schule/die Nachmittagsbetreuung nicht besuchen kann, rufen Sie bitte ab **7.30 bis 8.00 Uhr** im Schulbüro an.

Beurlaubung des Kindes

Wenn Ihr Kind aus anderen nicht gesundheitlichen Gründen der Schule fernbleiben muss, benötigen wir einen schriftlich begründeten Antrag von Ihnen, der an die Schulleitung zu richten ist.

Unser Leitbild

Wir sind eine Schule mit zwei Standorten. Ein intensiver Austausch, Teamarbeit und Engagement aller an der Schule Beteiligten vertieft die Kooperation zwischen den Standorten.

Wir gehen fair miteinander um. Dafür gibt es Klassen- und Schulregeln. Im regelmäßig stattfindenden Klassenrat und in der Kinderkonferenz tauschen wir uns aus und **gestalten unser Miteinander.**

Wir legen besonderen Wert darauf, gemeinsam Feste zu feiern. Hierzu zählen u.a. der Buch- und Bastelnachmittag, das Schulfest, Sportfeste, Fasching und das Laternenfest. Wir unterstützen **Sprache und Kommunikation.** Wir fördern besonders die deutsche Sprache an dieser Schule, damit sich alle Schüler(innen), unabhängig von der Muttersprache, verständigen können. Wir haben eine Schülerbücherei und veranstalten Vorlesewettbewerbe. Die Klassen sind mit Computerecken ausgestattet, zusätzlich wird ein Computerraum mit Internetanschluss für den Unterricht genutzt.

Wir legen viel Wert auf **Bewegung** als Ausgleich zu den kognitiven Lerninhalten und auf die Erweiterung der koordinativen Fähigkeiten. Bei uns findet daher eine aktive Pause mit vielen Spiel- und Bewegungsgeräten statt.

Wir bieten vielfältige Möglichkeiten der Begegnung mit **Musik und Kunst.** Bei uns findet das JEKI-Projekt („Jedem Kind ein Instrument“) in allen Klassenstufen statt. Darüber hinaus trifft sich die ganze Schule zum Weihnachts- und Sommersingen. Im Bereich Bildende Kunst finden diverse Ausstellungen und unterschiedliche Kunstwettbewerbe statt.

Das Leitbild als auch das Schulprofil kann im Detail auf der Homepage nachgelesen werden.

Kooperative Ganztagschule – wir gehen weiter

Bereits 2014 wurde unsere Schule von der Bildungsbehörde zur Pilotschule ernannt. Als offizielle GBS-Pilotschule sind wir damit bislang Hamburgs einzige Modellschule für kooperative Ganztagsarbeit, da es hier gelingt in der Mittagszeit von 12 bis 14 Uhr so verzahnt zu arbeiten, dass ein fließender Übergang von der Schul- zur Nachmittagssituation stattfindet, an der sowohl LehrerInnen wie ErzieherInnen beteiligt sind. Damit werden die Kinder zu starken Leistungen in einem entspannten Rahmen befähigt.

Zusammen mit unserem Jugendhilfeträger „Kinderforum Hamburg“ organisiert die Schule verlässlichen Unterricht und kostenfreie Betreuung von 08.00-16.00 Uhr. Die Betreuung vor 08.00 Uhr oder von 16.00-18.00 Uhr ist kostenpflichtig. Der Unterricht und die Betreuung finden nach einem gemeinsamen pädagogischen Konzept statt. Am Vormittag erfolgt der Unterricht nach Studentafel, mittags gibt es ein kostenpflichtiges Bio-Essen von unserem Caterer „Kinderwelt“ und am Nachmittag steht nach der Lernzeit (früher Hausaufgabenzeit) ab 14 Uhr neben der Möglichkeit zum freien Spielen ein vielfältiges Angebot zur Verfügung.

Die Teilnahme am Ganzttag ist freiwillig, allerdings müssen die Kinder angemeldet werden und aus pädagogischen Gründen an mindestens drei Tagen in der Woche teilnehmen.

Auch in den Ferien ist eine Betreuung gegen Entgelt und nach Anmeldung von 06.00-18.00 Uhr gewährleistet. Aktuell schließt das Kinderforum Hamburg lediglich in den Weihnachtsferien.

Schulalltag

Die Adolph-Schönfelder Schule ist eine verlässliche Grundschule, was bedeutet, dass keine Stunde ausfällt. Der Unterricht findet von 8.00 bis 13.00 Uhr für die Klassen 1 und 2 und für die Klassen 3 und 4 von 8:00 bis 14:00 statt. Für die Klassen 1 bis 4 und die Vorschule wird in der Zeit von 13.00 bis 13.45 Uhr bei Bedarf additiv gefördert.

Zusätzlich bieten Lesementoren eine Einzelförderung im Bereich Lesen an.

Für die Klasse 1 beginnt der Schultag mit einer offenen Eingangszeit von 08.00 bis 08.20 Uhr.

Wir arbeiten mit 60-Minuten Stunden. Dadurch ergeben sich am Schulvormittag vier Fachstunden für alle Klassen und innerhalb der Fachstunden genügend Raum für Bewegungselemente bzw. Bewegungspausen.

Während des Schulvormittags gibt es zwei große Pausen von 10.05 bis 10.30 Uhr und von 11.30 bis 11.55 Uhr. In diesen Pausen gehen alle Kinder nach draußen. Je zwei Lehrkräfte führen die Pausenaufsicht.

Die Kinder frühstücken in der Regel gemeinsam mit der Lehrkraft in der Klasse. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein **gesundes Schulfrühstück** in wieder verwendbaren Brotdosen mit. Bitte achten Sie ebenfalls auf gesunde Getränke.

Ab Klasse 1 erhalten alle Kinder **Englischunterricht**. Dieser findet in Klasse 1 und 2 spielerisch und zunächst mündlich statt.

Ab Klasse 1 nehmen die Kinder am **JeKi-Projekt** (Jedes Kind ein Instrument) teil. Die Musikfachräume sind umfangreich mit Musikinstrumenten ausgestattet. Jedes Kind erhält die Möglichkeit im Unterricht mit jedem vorhandenen Instrument in Begegnung zu kommen und darauf zu musizieren. Ab der 3. Klasse werden einfache Orchesterstücke eingeübt, so dass bei Wunsch in Klasse 4 Instrumentalunterricht an frei gewählten Instrumenten möglich ist.

In Klasse 3 und 4 erhalten die Kinder **Schwimmunterricht**.

Der **Verkehrsunterricht** wird von der Vorschule an von der Polizeiverkehrslehrerin erteilt. In der vierten Klasse wird das Verkehrstraining mit der sogenannten Fahrradprüfung abgeschlossen.

Wir veranstalten jedes Jahr eine **Projektwoche**. Dabei kann auch in klassenübergreifenden Gruppen zu gemeinsam ausgewählten Themen gearbeitet werden. Zusätzlich sind selbstverständlich Projekte in allen Lernbereichen und Klassen jederzeit möglich.

Wir haben eine **Schülerbibliothek**, in der sich unsere Kinder während der Schulzeit Bücher ausleihen können.

Unser **Schulgarten** in der Zeisigstraße wird vorrangig von den Schüler(innen) der zweiten / dritten Klasse bewirtschaftet. Zu den Gartentagen ist stets die gesamte Schüler- und Elternschaft eingeladen.

Unsere Fachleitungen

Die Fachleitungen sind verantwortlich für die Umsetzung der Rahmenpläne des jeweiligen Fachs und des schulspezifischen Stoffverteilungsplans.

Fachleitung Mathematik:	Frau Wiredu / Frau Reese
Fachleitung Englisch:	Frau Kummert
Fachleitung Sachunterricht:	Frau Garling-Witt
Fachleitung Bildende Kunst:	Frau Schneider
Fachleitung Sport:	Herr Arnheim
Fachleitung Musik:	Frau Eß
Fachleitung Religion:	Frau Jocham
Fachleitung Deutsch:	Frau Drößmar/ Frau Linden
Fachleitung Medien:	Frau Spatz
Ganztagskoordinatorin:	Frau Müller
Förderkoordinatorin:	Frau Rau
Beratungslehrerinnen:	Frau Brüdigam (Brucknerstraße), Frau Rau (Zeisigstr.)

Die Aufgaben der Fachleitungen entnehmen Sie bitte im Detail der Homepage.

Sprachlernkoordination

Unsere Sprachlernkoordinatorinnen sind Frau Drößmar und Frau Jantzen. Sie organisieren die Sprachförderung und teilen Kinder mit Förderbedarf im sprachlichen Bereich in Fördergruppen ein. Sie treten gegebenenfalls in Kontakt mit außerschulischen Bildungseinrichtungen.

Mittagessen im Ganztag

Das Mittagessen muss von den Eltern individuell für ihr Kind bei dem Caterer „Kinderwelt“ bestellt werden. Nur dann wird es zur Essenszeit geliefert. Genaueres findet man auf der Homepage der Schule.

Hitzefrei

In Hamburger Grundschulen gibt es kein „Hitzefrei“.

Sollten jedoch über mehrere Tage in Hamburg hohe Temperaturen herrschen und ist dieses auch für den Folgetag zu erwarten, achten Sie bitte auf die Behördendurchsagen in den regionalen Nachrichten.

Lernmittelausstattung des Kindes

Alle Bücher und Arbeitshefte werden zentral von der Schule angeschafft und von der Freien und Hansestadt Hamburg bezahlt. Wir möchten Sie bitten, diese Bücher und Hefte einzuschlagen.

Weitere Hefte, Schreibutensilien und andere Materialien werden von den Eltern angeschafft. Vor Schulbeginn erhalten Sie eine entsprechende Liste. Bitte kennzeichnen Sie alle persönlichen Gegenstände mit dem Namen Ihres Kindes.

Fundsachen

Fundsachen werden in der Sporthalle in der Lehrerumkleide, in der Pausenhalle und im Hausmeisterbüro gesammelt. Bitte warten Sie nicht zu lange mit der Suche.

Sportunterricht

Wir achten darauf, dass die Kinder nur in Sportbekleidung am Sportunterricht teilnehmen. Zur Sportbekleidung gehören unbedingt Sportschuhe mit nicht färbender, heller Sohle. Aus Sicherheitsgründen müssen alle Kinder vor dem Sportunterricht Schmuckgegenstände ablegen. Lange Haare sind zusammen zu binden. Bitte kennzeichnen Sie unbedingt die Sportsachen Ihres Kindes.

Elternsprechtage – jetzt: Lernentwicklungsgespräche

Elternsprechtage werden heute durch Lernentwicklungsgespräche ersetzt und finden in der Regel zum Halbjahreswechsel statt. Sie dienen dem gemeinsamen Austausch zwischen Lehrern, Eltern und Kind.

An diesen Tagen wird Ihr Kind bei Bedarf verlässlich betreut. Sie werden vorher schriftlich gefragt, ob Ihr Kind eine verlässliche Betreuung benötigt.

Elternabend

Ein Elternabend findet in der Regel einmal pro Schulhalbjahr statt. Auf den Elternabenden werden Sie ausführlich über die verschiedenen Schulfächer, die Lehrmethoden und Lernziele informiert. Darüber hinaus gibt es Neues aus der Klasse zu berichten. Die Belange der Nachmittagsgruppe finden hier auch ihren Platz.

Elternmappe

Die Elternmappe Ihres Kindes ist ein wichtiges Informationsmedium. Über diese Mappe erhalten Sie Informationen von der Schule bzw. der Lehrkraft und können mit der Lehrkraft kommunizieren. Bitte vergessen Sie nicht, die Elternmappe täglich zu kontrollieren.

Auch die Informationen zum Nachmittag werden über die Elternmappe ausgetauscht.

Der Schulweg

Begleiten Sie Ihr Kind am Anfang, damit es sich sicher und selbstbewusst im Straßenverkehr zurechtfinden kann. Verabreden Sie sich mit anderen zu kleinen Geh-Gemeinschaften.

Die Kinder werden ab der 3. Klasse von einer Polizeiverkehrslehrerin unterrichtet und trainieren auf dem Fahrrad das angemessene Verhalten im Straßenverkehr. Erst danach halten wir es für vertretbar, die Kinder allein mit dem Fahrrad zur Schule kommen zu lassen.

Elternmitarbeit

Die Elternmitarbeit hat an unserer Schule eine hohe Bedeutung. Sie findet auf zwei Ebenen statt:

- Im Klassenverband in Absprache mit der Lehrkraft.
- In den Schulischen Gremien als Klassenelternvertreter(innen) und / oder als Mitglied im Elternrat.

Die Mitarbeit der Eltern ist ein wichtiger Bestandteil im Schulleben. Neben der Unterstützung bei zahlreichen Gelegenheiten können die Eltern in vielen Bereichen mitreden und gestalten. In Zusammenarbeit mit der Schule tragen die Eltern zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrags bei.

Die Erziehungsberechtigten der Klassen wählen zu Beginn des Schuljahres auf dem Elternabend zwei **Klassenelternvertreter(innen)** und zwei Stellvertreter(innen). Die Aufgabe der Klassenelternvertretung, die gleichzeitig auch die Vertretung für die Nachmittagsgruppe darstellt, ist unter anderem.:

- Die Beziehung der Eltern in der Klasse untereinander und mit den einzelnen Lehrkräften zu pflegen.
- Bei Meinungsverschiedenheiten zwischen Eltern und Lehrkräften zu vermitteln.
- Die Eltern über aktuelle Fragen der Schule zu informieren.
- Den Elternrat zu wählen.
- Die Schule und die Lehrkräfte bei der Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrags zu unterstützen.
- Die Elternabende vorzubereiten.

Der **Elternrat** wird auf dem Gesamtelternabend gewählt. Hierzu sind alle Eltern eingeladen. Alle Erziehungsberechtigten können sich zur Wahl stellen. Die Wahl erfolgt durch die Klassenelternvertreter(innen). An unserer Schule besteht der Elternrat aus neun Mitgliedern und zwei Ersatzmitgliedern. Die Aufgabe des Elternrats ist u.a.:

- Die Eltern oder Klassenelternvertreter(innen) über aktuelle Schulfragen und vor wichtigen Entscheidungen der Schulkonferenz zu informieren.
- Mit der Schulleitung und den Lehrkräften bei der Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schule zusammen zu wirken.
- Sich in der regionalen Öffentlichkeit im Rahmen der von der Schulkonferenz vorgegebenen Grundsätze für die Belange der Schule einzusetzen.

Auf dem Gesamtelternabend berichten der Elternrat und die Schulleitung über die Arbeit des vergangenen Jahres.

Wir begrüßen eine aktive Mitarbeit der Eltern an unserer Schule und freuen uns auf neue Mitglieder im Elternrat.

Der Elternrat kann per Email über Elternrat.ass@gmail.com kontaktiert werden.

Schulverein

Der Schulverein ist eine wichtige Einrichtung an unserer Schule. Der Schulverein unterstützt in allen Bereichen, welche über die materielle Grundversorgung der Schule durch die Behörde hinausgehen. Er ist somit an wichtigen Stellen eine entscheidende Ergänzung zum Wohl der Schulgemeinschaft und verbessert die Ausstattung unserer Schule. Der Schulverein ist auf die finanzielle Unterstützung durch die Elternschaft sowie Freunde und Förderer in Form von Mitgliedsbeiträgen und Spenden angewiesen. Werden auch Sie mit einem jährlichen Mindestbeitrag von **12 EUR** Mitglied in unserem Schulverein und unterstützen Sie damit die Kinder unserer Schule.

Einen Flyer inklusive Beitrittserklärung erhalten Sie im Schulbüro oder über die Homepage.

Zu guter Letzt

Unsere Schule trägt das Prädikat „**Bewegte Schule**“. Somit sind Bewegungspausen ebenso wie bewegungsfördernde Elemente fester Bestandteil des Unterrichts. Wir haben eine aktive Pause, in der das Ausleihen von Spielgeräten, Fahrzeugen usw. selbstverständlich ist. Die Kinder können sich zusätzlich Spiele in der Pausenhalle ausleihen. Zusätzlich stehen Tischfußballtische zur Verfügung. Unsere großzügigen Schulhöfe bieten viel Platz für Bewegung und haben attraktive Spielgeräte. Zudem tragen wir als offiziell ernannte **Umweltschule** zu einem bewussteren Umgang mit der Umwelt bei: Die Erträge des Schulgartens werden stets direkt verarbeitet, z.B. in der Einheit „Vom Korn zum Brot“ oder ganz einfach zu Apfelmus. Auch arbeiten in den Klassen einige Schüler als Umweltranger, welche die an bestimmten Projekttagen gewonnenen Erkenntnisse in die Klassen tragen.

Wir gestalten und leben unser Miteinander.

Unsere Schule ist ein Ort, an dem Menschlichkeit und Verantwortungsbewusstsein vermittelt, erfahren und gelebt werden. Kinder, Lehrer, Erzieher, Schulleitung, Einrichtungsleitung und Eltern gehen offen und wertschätzend miteinander um.

Wir freuen uns, Sie an unserer Schule zu begrüßen!

Dieser Leitfaden wurde in Zusammenarbeit mit dem Kollegium, dem Elternrat und dem Kinderforum Hamburg erstellt.
(September 2015)